

BEKANNTMACHUNG



Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kirchroth mit Deckblatt Nr. 45, sowie Aufstellung der Bebauungs- und Grünordnungspläne „PV Kirchroth-Obermiethnach“, „PV Kirchroth-Nord“ und „PV Thalstetten“; Öffentliche Auslegung der Planungs-Entwürfe gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 sowie § 4a Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat Kirchroth hat in seiner Sitzung am 31. Januar 2023 beschlossen, den Flächennutzungsplan der Gemeinde Kirchroth für die Grundstücke

Gemarkung Oberzeitldorn				
Fl.-Nr. 196	Fl.-Nr. 193	Fl.-Nr. 194	Fl.-Nr. 180	Fl.-Nr. 181

Gemarkung Obermiethnach						
Fl.-Nr. 100 (Teil)	Fl.-Nr. 84	Fl.-Nr. 84/1	Fl.-Nr. 85	Fl.-Nr. 149/4	Fl.-Nr. 149/1	Fl.-Nr. 149/2
Fl.-Nr. 149/3	Fl.-Nr. 154	Fl.-Nr. 153/3	Fl.-Nr. 153/2	Fl.-Nr. 153/1	Fl.-Nr. 153	

Gemarkung Kirchroth					
Fl.-Nr. 252	Fl.-Nr. 250	Fl.-Nr. 255 (Teil)	Fl.-Nr. 256 (Teil)	Fl.-Nr. 2755	Fl.-Nr. 2703
Fl.-Nr. 2702	Fl.-Nr. 2702/1	Fl.-Nr. 2699 (Teil)	Fl.-Nr. 2698 (Teil)	Fl.-Nr. 2754	Fl.-Nr. 2753
Fl.-Nr. 2694	Fl.-Nr. 2693	Fl.-Nr. 2692	Fl.-Nr. 2691	Fl.-Nr. 2690	Fl.-Nr. 2690/1
Fl.-Nr. 2689		F			

mit Deckblatt Nr. 45 zu ändern. Diese Flächen sollen künftig als **Sondergebiet (SO) Photovoltaik** bzw. als **öffentliche Verkehrs- und Grünfläche** dargestellt werden.

Zudem wurde beschlossen, den Flächennutzungsplan für die Flächen Fl.-Nr. 248 und 249 der Gemarkung Kirchroth zu ändern und diese als **Industriegebiet (GI) bzw. öffentliche Verkehrs- und Grünfläche** darzustellen.

Gleichzeitig wurde beschlossen, für die Grundstücke

Gemarkung Oberzeitldorn				
Fl.-Nr. 196	Fl.-Nr. 180	Fl.-Nr. 181	Fl.-Nr. 193	Fl.-Nr. 194

Gemarkung Obermiethnach			
Fl.-Nr. 100 (Teil)	Fl.-Nr. 84	Fl.-Nr. 84/1	Fl.-Nr. 85

der Bebauungs- und Grünordnungsplan „**PV Kirchroth-Obermiethnach**“ sowie für die Grundstücke

Gemarkung Obermiethnach				
Fl.-Nr. 149/4	Fl.-Nr. 149/1	Fl.-Nr. 149/2	Fl.-Nr. 149/3	Fl.-Nr. 154
Fl.-Nr. 153/3	Fl.-Nr. 153/2	Fl.-Nr. 153/1	Fl.-Nr. 153	

Gemarkung Kirchroth			
Fl.-Nr. 256 (Teil)	Fl.-Nr. 255 (Teil)	Fl.-Nr. 252	Fl.-Nr. 250

der Bebauungs- und Grünordnungsplan „**PV Kirchroth-Nord**“ und für die Grundstücke

Gemarkung Kirchroth				
Fl.-Nr. 2753	Fl.-Nr. 2754	Fl.-Nr. 2755	Fl.-Nr. 2698 (Teil)	Fl.-Nr. 2690/1
Fl.-Nr. 2694	Fl.-Nr. 2693	Fl.-Nr. 2692	Fl.-Nr. 2691	Fl.-Nr. 2689
Fl.-Nr. 2702	Fl.-Nr. 2702/1	Fl.-Nr. 2699 (Teil)	Fl.-Nr. 2690	

der Bebauungs- und Grünordnungsplan „**PV Thalstetten**“ aufstellt wird.

Der Planbereich wird als **Sondergebiet (SO) Photovoltaik** und als öffentliche Verkehrs- und Grünfläche dargestellt.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 45 erfolgt im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zusammen mit der Aufstellung der Bebauungspläne „PV Kirchroth-Obermiethnach“, „PV Kirchroth-Nord“ und „PV Thalstetten“.

Die ausgearbeiteten Entwürfe des Deckblatts Nr. 45 zur Änderung des Flächennutzungsplanes, sowie zur Aufstellung der Bebauungs- und Grünordnungspläne „PV Kirchroth-Obermiethnach“, „PV Kirchroth-Nord“ und „PV Thalstetten“ wurden vom Gemeinderat Kirchroth in der Sitzung vom 27.06.2024 unter Berücksichtigung bzw. Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gebilligt.

Im Nachgang wurden die Flächen Fl.-Nr. 248 und 249 der Gemarkung Kirchroth aus dem Verfahren zur Deckblattänderung Nr. 45, in Rücksprache mit der Regierung von Niederbayern, genommen.

Zudem wurden im Nachgang folgende Fl.-Nr. aus dem Verfahren (Geltungsbereich) genommen:

Fl.-Nr. 133 (Teil), Fl.-Nr. 148 (Teil), Fl.-Nr. 149 (Teil), Fl.-Nr. 155 (Teil), Fl.-Nr. 182 (Teil), Fl.-Nr. 178 (Teil) und 179 der Gemarkung Oberzeitldorn

Fl.-Nr. 151 (Teil), Fl.-Nr. 158 (Teil), Fl.-Nr. 152 (Teil) und Fl.-Nr. 101 (Teil) der Gemarkung Obermiethnach

Fl.-Nr. 253 (Teil), Fl.-Nr. 239 (Teil), Fl.-Nr. 266 (Teil), Fl.-Nr. 2752/1 (Teil), Fl.-Nr. 2755/1 (Teil), Fl.-Nr. 254, Fl.-Nr. 2703, Fl.-Nr. 2698/1 (Teil), Fl.-Nr. 2701, Fl.-Nr. 2688, Fl.-Nr.2688/1 und Fl.-Nr. 2687 der Gemarkung Kirchroth

Grund hierfür sind einerseits die Ergebnisse der Blendgutachten (Fl.-Nr. 2687, 2688 der Gemarkung Kirchroth) sowie die Streichung der bestehenden öffentlichen Feldwege (restliche Fl.-Nrn.) aus dem Geltungsbereich (analog zu den bestehenden Verfahren für SO PV im Landkreis Straubing-Bogen).

Die Entwürfe des Deckblatts Nr. 45 zur Änderung des Flächennutzungsplanes, sowie zur Aufstellung der Bebauungs- mit Grünordnungsplänen „PV Kirchroth-Obermiethnach“, „PV Kirchroth-Nord“ und „PV Thalstetten in der Fassung vom 27.06.2023 mit planlichen und textlichen Festsetzungen, Hinweisen, Begründung, Umweltbericht und aller bisher im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen liegen in der Zeit

vom 23. April 2024 bis 24. Mai 2024

im Rathaus der Gemeinde Kirchroth in 94356 Kirchroth, Regensburger Straße 22 (Zimmer Nr. 11) während der allgemeinen Dienststunden (Mo. – Fr. 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr, Di 13:30 Uhr bis 16:00 und Do. 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr) zur Einsichtnahme öffentlich aus. Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen sind auch im Internet unter www.kirchroth.de – **Aktuelle Bauleitplanungen** veröffentlicht.

Folgende umweltbezogene Informationen zu den Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen, Luft, Wasser, sowie zur naturschutzrechtlichen Bewertung sind zur Einsicht verfügbar:

Flächennutzungsplan:

- Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes
- Geplante Vermeidungs-, Verringerungs- und Ausgleichsmaßnahmen
- Alternative Planungsmöglichkeiten
- Naturschutzfachliche Angaben zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung (saP)

Bebauungspläne:

- Bestandsaufnahme
- Umweltauswirkungen des Vorhabens auf die Schutzgüter sowie auf deren Wirkungsgefüge
- Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes
- Geplante Vermeidungs-, Verringerungs- und Ausgleichsmaßnahmen
- Alternative Planungsmöglichkeiten
- Blendgutachten
- Hochwassermodellierung

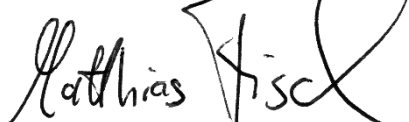
Umweltbezogene Stellungnahmen:

- Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde
- Stellungnahme des Immissionsschutzes
- Stellungnahme der Bodenschutzbehörde
- Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes

Während dieser Auslegungsfrist können Anregungen vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht eingegangene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Hinweis bzgl. des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden: Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 UmwRG (Umwelt Rechtsbehelfsgesetzes) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwGR gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB).

Kirchroth, 15. April 2024
Gemeinde Kirchroth:


Matthias Fischer
Erster Bürgermeister



Datenschutzhinweis:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i. V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Aushang in: Internetseite
angeheftet am 16.04.2024
abgenommen am: 25.05.2024